



VESZPRÉM-BALATON 2023 – Kulturhauptstadt Europas

Im Jahr 2023 trägt die ungarische Schmuckkästchen-Kleinstadt Veszprém und die sie umgebende Balaton Seeregion den prestigeträchtigen Titel Kulturhauptstadt Europas. Das Konzept sieht vor, gemeinsam mit über 120 Siedlungen aus den Regionen Balaton und Bakony zusammenzuarbeiten, um ein anspruchsvolles Programm zu verwirklichen und darüber hinaus sich zu einem qualitätsvollen Erlebnisraum zu etablieren. Insgesamt erwarten die Besucher:innen etwa 3.000 Events in der Region.

Kultur schafft Region

Der Slogan – Kultur schafft Region – weist darauf hin, dass das VESZPRÉM-BALATON 2023 Programm als breites kulturelles Netzwerk zu verstehen ist, das aus den Aktivitäten vieler lokaler Gemeinschaften entsteht. Andererseits stellen sich Veszprém und der Balaton ihre Zukunft als (an)erkanntes und aktives Mitglied eines größeren, kulturell-touristischen Netzes in Mitteleuropa vor.

Ziel ist es, eine **kreative Programmreihe** zu organisieren, deren Schwerpunkt auf dem sozialen Diskurs liegt. Von der globalen Klimakrise bis hin zur Stärkung lokaler Kulturgemeinschaften treffen viele Themen und Meinungen in unterschiedlichen Kontexten aufeinander: Es wird nach kreativen Lösungen gesucht und der Meinungsaustausch wird gefördert, wobei der **Beitrag der Kunst- und Kulturszene** stets eine besondere Rolle spielt. Die Aktivitäten sollen den Namen der Kleinstadt Veszprém im (mittel-)europäischen Bewusstsein etablieren. Darüber hinaus sollte es gelingen, drei Jahrzehnte nach der politischen Wende ein **neues Bild** von der **Balaton Region zu entfalten**.

Der Balaton soll als Plattform für den Austausch von Ideen und die Erforschung einer nachhaltigen Zukunft (wieder-)entdeckt werden. Am Ende dieses Entwicklungsprozesses steht eine spannende und besonders anspruchsvolle Kultur-Landschaft (Region), ein vielfältiger **touristischer Erlebnisraum mit hohem Mehrwert**, eine kreative Destination.

Das auf dem VESZPRÉM-BALATON 2023 Projekt basierende Konzept eines kreativen, touristisch-kulturellen Erlebnisraumes ist unter den bisherigen Kulturhauptstädten **vollkommen einzigartig**. Auch in der touristischen Destinationsentwicklung in Ungarn und im integrierten Kulturmanagement ist es absolut neuartig.

Die Individualität (USP) und die Neuartigkeit des VESZPRÉM-BALATON 2023 Projekts ergibt sich aus **zwei bahnbrechenden Eigenschaften**: Zum einen: Einzigartigkeit auf europäischer Ebene: Im Jahr 2023 trägt zum ersten Mal eine Region den Titel Kulturhauptstadt Europas, die durch die kulturelle und schöpferische Ausstrahlung einer Stadt zu einem einheitlichen (kulturellen) **Erlebnisraum** wird. Zum Zweiten: Auch in Ungarn entsteht erstmals eine **Musterregion**, die als Kultur-Erlebnisraum den Anforderungen der Besucherwirtschaft (Visitor Economy) des 21. Jahrhunderts angepasst wird.

Auch entlang der Donau soll ein Erlebnisraum entstehen

Veszprém ist nicht nur eine der ältesten Städte Ungarns, die idyllische Kleinstadt liegt an einem außerordentlich vorteilhaften und harmonischen Treffpunkt des Bakony-Waldes, des Balaton-Sees und der Region Mezőföld. Veszprém war Anfang des 11. Jahrhunderts der



erste Bischofssitz, hier wurden jahrhundertlang die ungarischen Königinnen gekrönt. Als **Musikstadt** (UNESCO-City of Music) hat Veszprém mit Jazz-, Klassik und Straßenmusik-Festivals auch früher schon überregional von sich reden gemacht. In 2023 möchte die schmucke Kleinstadt auch mit **Kulinarik** punkten. Die **Naturlandschaften** sind ganz einzigartig, ein Lebensgefühl wie in der Toskana und der Provence.

Ihre kulturelle Ausstrahlung und Anziehungskraft ist weit über die Grenzen der Region hinweg zu spüren. Das langfristige Ziel der ungarischen Tourismusorganisationen ist es, mit Österreich und Süddeutschland einen Erlebnisraum entlang der Donau zu schaffen. So könnte eine Art kulturelle, touristische und kreative Musterregion entstehen.

Veszprém ist eine Universitätsstadt, wo **Tradition und Innovation** Hand in Hand einhergehen. In Veszprém wurde die erste Hochschulinstitution Ungarns betrieben. In der Stadt studieren mehr als 6000 junge Menschen, was dieser altherwürdigen Region ein Sprudeln, Offenheit und einen jugendlichen Schwung garantiert.

Die Zeichen der Zeit erkennen

Im Sinne der Offenheit und des Dialogs steht die Darstellung von VESZPRÉM-BALATON 2023 in Österreich und Deutschland im Zeichen der

- ✓ **KOOPERATION:** europäische und internationale Beziehungen und Netzwerke stärken oder neue initiieren
- ✓ **NACHHALTIGKEIT:** zum nachhaltigeren Denken und Handeln motivieren, auf unsere Verantwortung für die Zukunft aufmerksam machen; das Erbe und die langfristigen Auswirkungen des Programms vor Augen halten
- ✓ **QUALITÄT:** Lifestyle und Leisure, wie auch ein neuartiges Kombinieren von Kreativität und Innovation im Sinne einer qualitativen Besucherwirtschaft
- ✓ **GEMEINSCHAFTEN:** das Einbeziehen, das gemeinschaftliche Erlebnisgefühl, eine effiziente Erhöhung der Freiwilligkeit, Motivation zur Teilnahme

Ein Fest des Dialogs

Die einzige Chance, Lösungen für soziale und ökologische Herausforderungen der Zukunft zu finden, besteht im offenen Dialog, und zwar sowohl lokal wie auch global. Gerade der wunderschöne Balaton hat eine lange Tradition für Treffen, **Meinungsaustausch und Gespräche**, unabhängig davon, woher die Teilnehmer kommen. Denken wir nur an die einzigartige Atmosphäre der West-Ost-Begegnungen, die sich in den 70er und 80er Jahren an den Ufern des Sees zugetragen haben.

Die Kulturhauptstadt VESZPRÉM-BALATON 2023 wird eine aktive Rolle bei der Einleitung des Dialogprozesses und setzt auf einen produktiven Diskurs. Dieser Prozess soll auf gegenseitiges Interesse stoßen und relevante globale und europäische Themen umfassen.

Mit der **Nachhaltigkeit** müssen Wohnen und Reisen neu definiert werden. Im Zentrum des Diskurses stehen die Herausforderungen der Zukunft und der Ökologie. Auch Themen wie **Digitalisierung**, künftige nachhaltige Lebensformen, die Situation von Kindern und Familien, die Rolle der Religion(en), die **Saisonalität im Tourismus** oder die Unterschiede zwischen Ost und West werden angesprochen.



Die Aktivitäten sollen darauf abzielen, bezüglich bestimmter (in ganz Europa) relevanter und aktueller Themen nicht nur teilzunehmen, sondern den Diskurs zu generieren und zu moderieren.

Fünf Themenkreise werden dabei besonders im Fokus stehen:

- ✓ Innovation und digitale Zukunft
- ✓ Kinder- und familienfreundliche Stadt und Region
- ✓ Harmonie der grünen Landschaft und der Nachhaltigkeit
- ✓ Forum des Dialogs der Kulturen und der Gemeinschaften
- ✓ Saison und Tourismus neu gedacht – oder: Kultur ist das Salz des Lebens

Im Sinn dieser Themenfelder baut Veszprém-Balaton 2023 ein Informations- und **Kooperationsnetzwerk in Österreich und Süddeutschland** aus. In österreichischen und deutschen Städten wie Wien, Linz, Bad Ischl, Graz und St. Pölten, sowie in Passau und Stuttgart wurden oder werden Infopoints eröffnet und Promotionevents veranstaltet. Für diese Standorte sind die o.g. Themen ebenfalls von hoher Relevanz, und genau das bildet die Grundlage für den Dialog. Außerdem sind drei von diesen Städten ehemalige oder künftige Kulturhauptstädte (Graz, Linz und Bad Ischl), was die Zusammenarbeit und das gegenseitige Interesse weiter steigert.

Neue Kulturhauptstädte Europas

Seit 2012 tragen jeweils zwei oder drei Städte für die Dauer eines Jahres diesen ehrwürdigen Titel, der vom Rat der Europäischen Union verliehen wird. Die Auszeichnung als Kulturhauptstadt erfolgt mittlerweile auch an weniger bekannte, aber kulturell hochinteressante Städte, die ein besonders innovatives Konzept vorlegen und auf langfristige Entwicklung setzen. Durch die Verleihung soll für ein besseres Kennenlernen und größeres Miteinander der Menschen Europas und der Welt geworben werden. Im Jahr 2022 trug Novi Sad in Serbien diesen Titel, 2023 sind neben Veszprém auch Temeswar/Timișoara (Rumänien) und Elefsina (Griechenland) Kulturhauptstädte Europas.

Aktivitäten und Termine 2023

Die Region Veszprém-Balaton ist viel mehr als eine Bade-Destination. Hier gibt es das **ganze Jahr über** viel zu entdecken. Die Region hat schon seit Jahren **hochkarätige internationale Festivals** – von Jazz bis Wein und Kulinarik, die im Kulturhauptstadtjahr 2023 gebündelt und noch besser präsentiert werden. Was gut und bewährt ist, muss man nicht neu erfinden. Das ist auch die zentrale Philosophie des Kulturhauptstadt-Projekts: Bewährtes auch wert zu schätzen.

2019 wurde Veszprém von der **UNESCO zur Stadt der Musik** ernannt und gelangte damit in einen exklusiven Club von Städten wie Liverpool, New York, Mannheim, Charkiw oder Sevilla. Das innovative Musikbildungsprojekt wird dazu beitragen, Veszprém im musikalischen Bewusstsein Europas und der Welt zu verankern. Im April fungiert die Stadt Veszprém außerdem auch als **Hauptstadt der Blues**.



Es wurde eine Reihe von **Vorzeigeveranstaltungen** ins Leben gerufen, die das ganze Jahr über und bis weit in die Zukunft hinein fortgesetzt werden sollen. Das Ungarische **Filmfestival** wird in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Filminstitut im geografischen Dreieck Veszprém-Balatonalmádi-Balatonfüred veranstaltet. Das **Balatorium Ecology Festival** lenkt die Aufmerksamkeit auf die ökologischen Herausforderungen, mit denen der Balaton, das ungarische "Meer", und seine Umgebung konfrontiert sind und sucht den Dialog mit Künstler:innen, Wissenschaftler:innen und der lokalen Bevölkerung. Die Aufführungsserie **Unkonventionelle Räume** inszeniert besondere Theaterstücke an unkonventionellen Orten. Die **Ruinenkonzerte**, eine Reihe von Literatur- und Musikveranstaltungen, bieten dem Publikum – im Gegensatz zu groß angelegten Festivals – die Möglichkeit, die Künstler:innen aus nächster Nähe zu erleben und sich mit ihnen auszutauschen.

Neu ist das internationale Festival der „Monster und Meerjungfrauen“, ein **Spaß für die ganze Familie**, der sich mit der reichen Sagen- und Seeungeheuer-Welt des Balaton auseinandersetzt und auch „prominente internationale Gäste“ dieses Genres ins „ungarische Meer“ lockt – Nessie zum Beispiel, das Ungeheuer von Loch Ness in Schottland zum Beispiel. Der Balaton kann viel mehr als „nur“ **Badedestination** im Sommer zu sein. Es gibt das ganze Jahr über hervorragende Ausflugsmöglichkeiten, eine Vielzahl von kleinen, feinen Top-Gastronomen und Winzern, aber auch ausgezeichnete Beherbergungsbetriebe mit **Wellness** sowie medizinischen Anwendungen wie in der berühmten Kurstadt Hévíz mit dem weltweit einzigartigen Warmwasser-See. In der Veszprém-Balaton Region kann man nicht nur im Wasser des Balaton oder im Heilwasser von Hévíz baden, sondern das ganze Jahr über auch in die Kultur eintauchen.

Einige Veranstaltungstipps:

- ✓ [Blues Festival](#) – 13-16. 04. 2023
- ✓ [Gisela Tage](#), Mai (Kunst- und Kulturfestival) – 7-14. 05. 2023
- ✓ Tanzfestival – Festival des Tanzes – 15-21.05.2023
- ✓ Ungarisches Filmfestival 7-10. 06. 2023
- ✓ Operettenfestival – 8-11. 07. 2023
- ✓ [Rose, Riesling & Jazztage 2023](#) – 7-16. 07.2023
- ✓ [VeszprémFest](#), (internationales Highlight) – 12-16. 07. 2023
- ✓ [Straßenmusik-Festival](#) (internationales Highlight) – 19-22. 07. 2023
- ✓ Auer Festival (klassische Musik, international) – 1-6. 08.2023
- ✓ [Balaton Wine and Gourmet](#), – 28.09 – 01.10. 2023
- ✓ Quasimodo Dichterwettbewerb, 17-18. 09. 2023
- ✓ Tag des Hl. Michael, 24-25. 09. 2023

VEB 2023 Apps zu detaillierten Programmen:

Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=hu.ekf.app>

iOS: <https://apps.apple.com/hu/app/veb-2023/id1635800334?l=hu>

Bilder für Presse sind [HIER](#) zu downloaden.

Fotocredit: © Veszprém-Balaton 2023 Zrt (VEB2023 Zrt)



Weitere Informationen:

<https://veszprembalaton2023.hu>
<https://www.veszpreminfo.hu/de>
<https://www.wirreisenwieder.at/veszprem/>
<https://citiesofmusic.net/city/veszprem/>
<https://www.facebook.com/VeszpremBalaton2023/>
<https://www.linkedin.com/company/veszprembalaton2023/>
<https://visithungary.com/de/reiseziel/balaton>

Infopoints:

Wien: Veszprém-Balaton 2023 Kulturhauptstadt [Infopoint in Wien](#)
CEWART, Rudolfsplatz 7, 1010 Wien, Innere Stadt

Baden-Württemberg: Veszprém-Balaton 2023 Kulturhauptstadt [Infopoint in Stuttgart](#)
am Liszt Institut (Ungarisches Kulturinstitut), Christophstraße 7, 70178 Stuttgart, Deutschland

Ansprechpartner in Österreich & Süddeutschland

Dipl.oec. Balázs Kovács (MSc MBA)

Regionalbeauftragter für Kultur- und Tourismusmarketing
in Österreich und Süddeutschland
Mail: kb@good-deal.at
Tel: +43 664 2433124

Dr. Márton Méhes

Regionalbeauftragter für Kultur- und Tourismusmarketing
in Österreich und Süddeutschland
Mail: marton.mehes@gmail.com
Tel: +43 650 7717417

Presse & Media Infokit

von [GD Consulting](#) Agentur in Auftrag von Veszprém-Balaton AG ist [HIER](#) zu finden